

## 60plus Beteiligung am Antikriegstag des Deutschen Gewerkschaftsbunds am Samstag, 01. Sept. 2018

Die SPD AG 60plus Delmenhorst nahm mit 8 Aktiven am Antikriegstag des Deutschen Gewerkschaftsbunds am Samstag, 01. September 2018 um 11:00 Uhr auf dem städtischen Friedhof in Bungerhof teil.

„Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus“, unter diesem Motto gedenken seit 1957 Gewerkschaften und Friedensgruppen jährlich an die Opfer der beiden Weltkriege. Der Antikriegstag soll an die schrecklichen Folgen von Krieg, Gewalt und Faschismus erinnern. Am 1. September 1939 hat Nazi-Deutschland mit seinem Überfall auf Polen den Zweiten Weltkrieg entfacht.

Der Vorsitzende des DGB Stadtverband Delmenhorst Uwe Helfrich ging ausführlich auf das Motto des Antikriegstag ein. Weiter erinnerte er an das Kriegsgeschehen in Delmenhorst und an die Tragödie der Zwangsarbeiter aus der Ukraine.

Oberbürgermeister Axel Jahnz zog in seiner Ansprache dabei auch Bezüge zur heutigen Zeit und rief angesichts der jüngsten Vorfälle in Chemnitz zur Courage auf.

Der Juso-Vorsitzende Daniel Krauss trug nach den Ansprachen das provokantes, schauriges und nachdenkliches Gedicht „Dann gibt es nur eins.“ von Wolfgang Borchert vor.

Alles im allem eine gelungene, nachdenkliche und würdevolle Veranstaltung.



Der Vorsitzende des DGB Stadtverband Uwe Helfrich und OB Axel Jahnz bei ihrer Ansprache vor dem Mahnmal der ukrainischen Kriegsoffer in Delmenhorst

D. Knoche / 19.09.2018